



kreativraum

Raum für Offenheit, Kreativität und Umordnung

Stadt Ulm

ulm

zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik


ulm.
zukunft.
stadt.

Zukunftsstadt

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Wir gestalten **den digitalen (Kultur)wandel in der Verwaltung** aktiv mit, in dem wir nützliche und innovative digitale Lösungen für die Ulmer Bürgerschaft sowie die Ulmer Stadtverwaltung erproben.



Wir haben eine „**Übersetzer**“-Funktion aus der Civic-tech-Welt in die Verwaltung

Wir formen neben der Erprobung durch einzelne Projekte auch die Digitalstrategie

Wir folgen der **Open-Source-Philosophie** und tragen zu deren zielführenden Nutzung in der Verwaltung bei.

Wir sind der **Ideenschmiede der Stadt Ulm** für digitale Strategien und den Digitalen Wandel und unkonventionelle digitale Lösungen.

Wir sind die digitalen Befähiger, die durch **Aufbrechen bekannter Muster und Know how-Transfer** handhabbare digitale Prozesse entwickeln, die von der Verwaltung selbst aufgegriffen und weitergeführt werden.

Unsere digitalen Lösungen sind **nutzerzentriert, nachhaltig und zukunftsicher** für die Verstetigung werden sie also in Linienprozesse überführt.

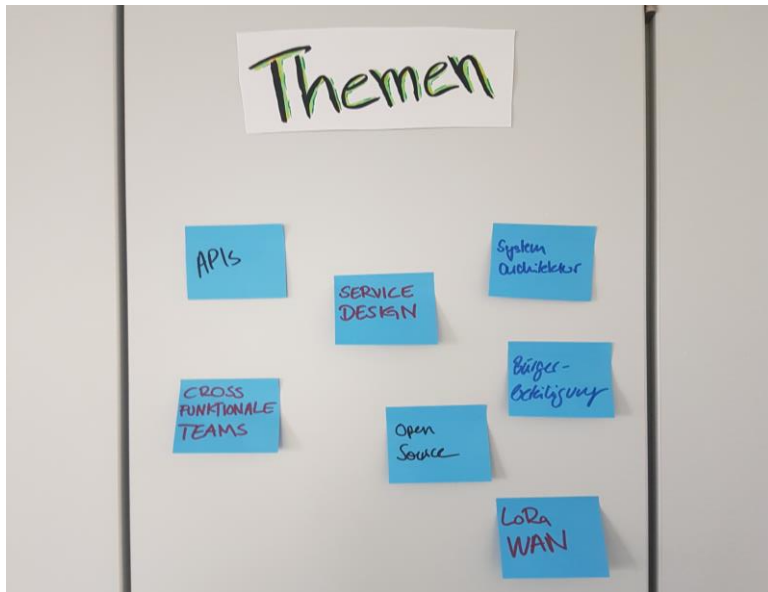
23. Juni 2021



Digitale Agenda Stadt Ulm

Kreativraum 2

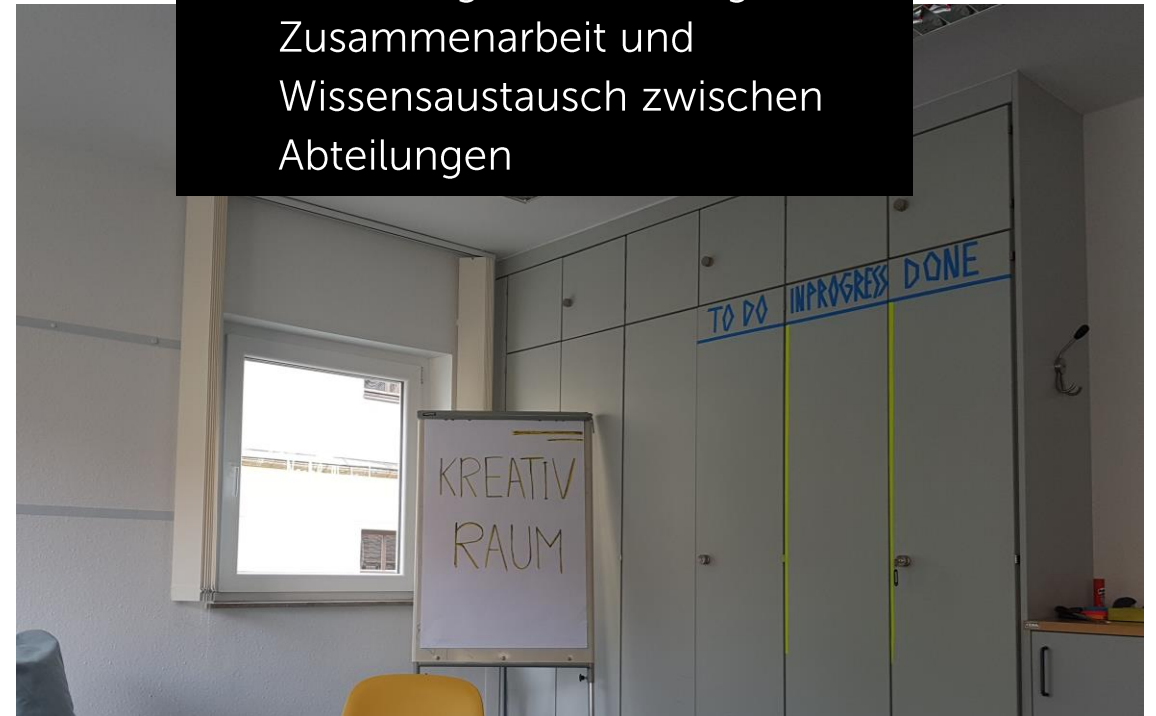




Räumlichkeiten

Weinhof 9 | 2. OG

Förderung und Stärkung der
Zusammenarbeit und
Wissensaustausch zwischen
Abteilungen





Kreativraum 2. OG
Raum für die Verwaltung



Verschwörhaus im EG
Für das Ehrenamt
und die Zivilgesellschaft



The slide features several decorative elements: a solid black L-shaped bracket in the top-left corner; a hand-drawn arrow with diagonal stripes pointing towards the center from the top; a hand-drawn arrow with diagonal stripes pointing towards the center from the right; a hand-drawn wavy arrow pointing towards the center from the bottom-left; and a hand-drawn arrow with a loop pointing towards the center from the bottom-right. A solid black L-shaped bracket is also in the bottom-right corner.

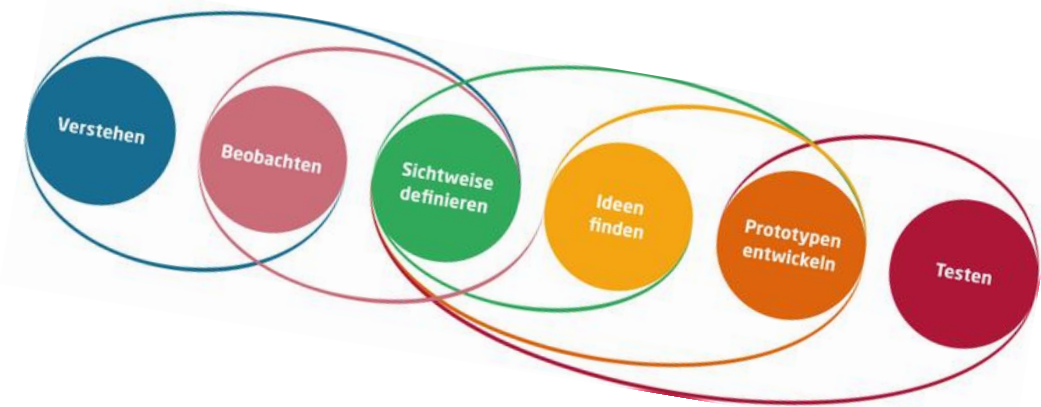
Raum für die Verwaltung

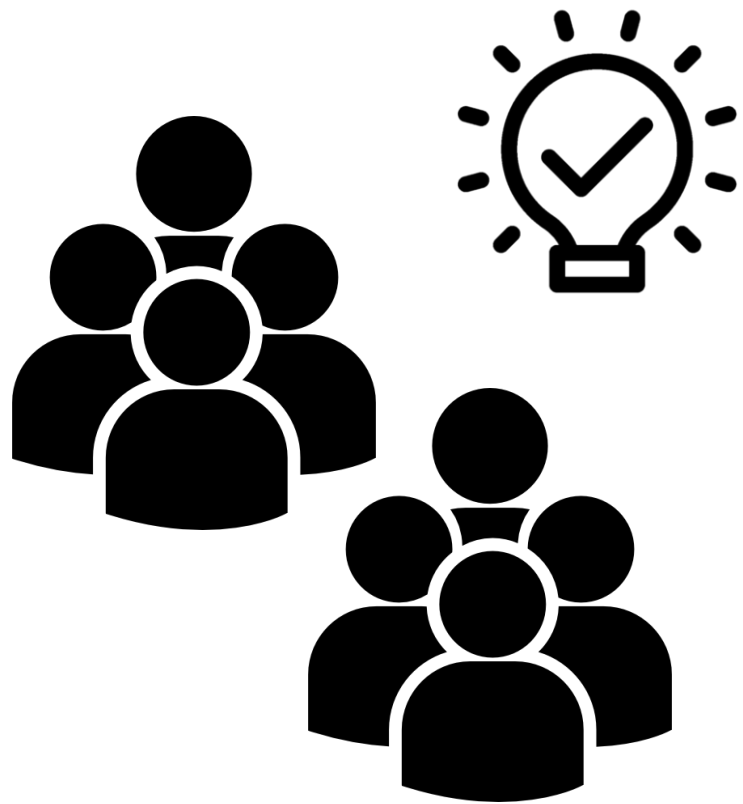
Einfach mal machen.

Es könnte ja gut werden!

Ort für unkonventionelles
Denken und pragmatisches
Ausprobieren.

Design Thinking

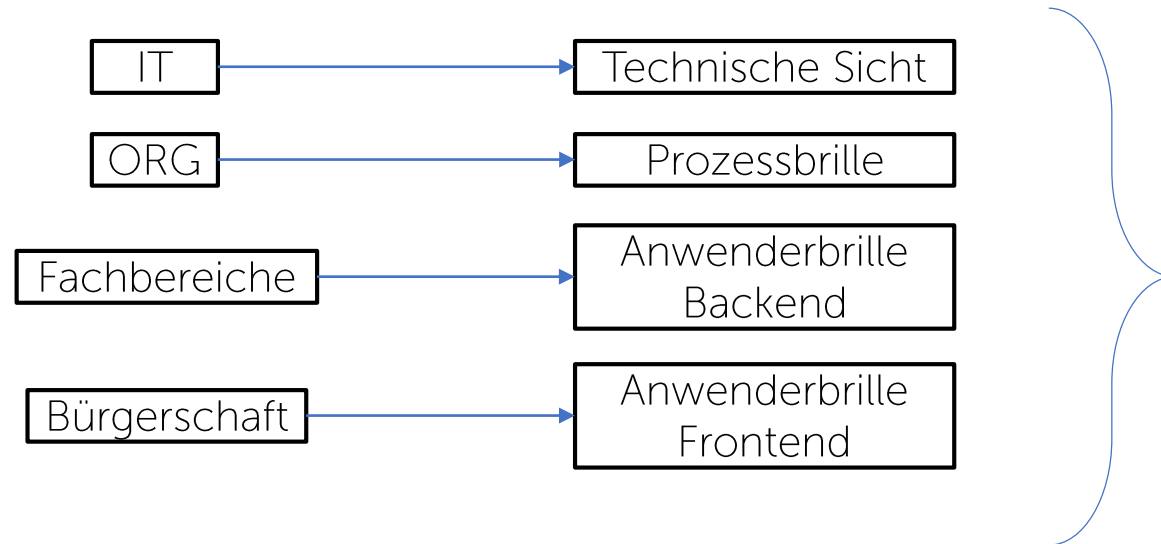
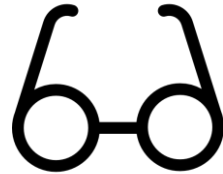




Krossfunktionale
Zusammenarbeit und
bereichsübergreifender
Austausch



Methodische Unterstützung im Kreativraum



Konzeptionelle Unterstützung der Methodik

Im Kreativraum mit unterschiedlichen Methoden:

- Sichtweisen zusammenführen
- Nutzerorientierung leben
- Feedback einholen
- Prozesse definieren
- Wissenstransfer ermöglichen
- Transparenz schaffen

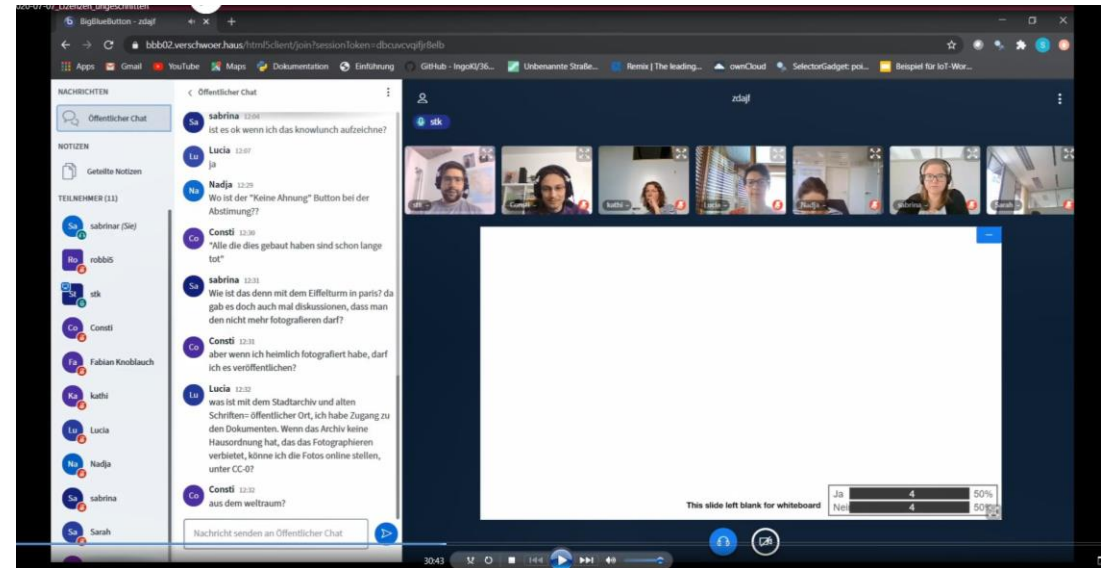


**Workshops zu
neuen Themen
z.B. LoRaWAN**

23. Juni 2021

Kreativraum 2

Knowlunch



23. Juni 2021

Kreativraum 2

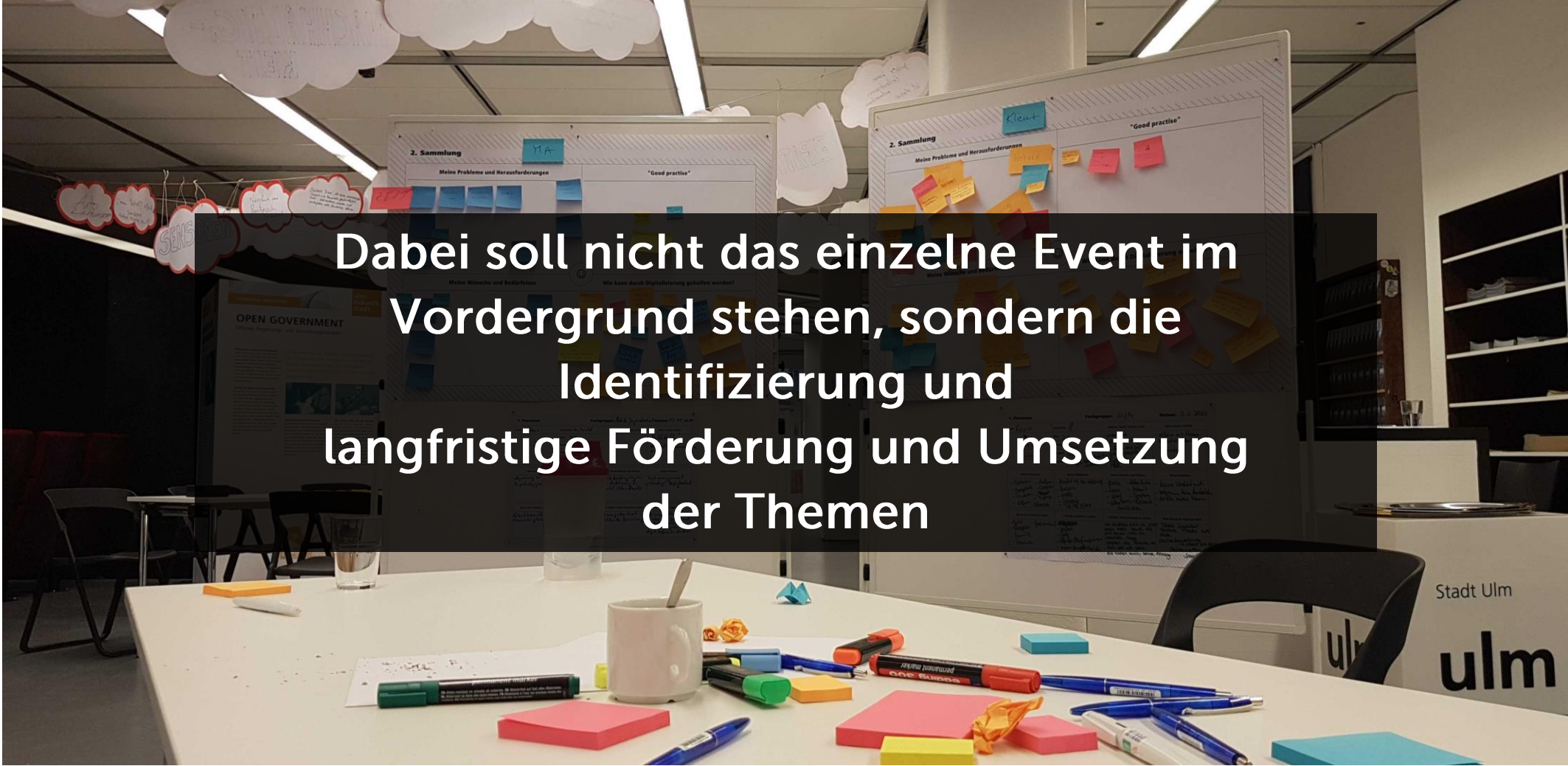
Unterstützung und Informationen bereitstellen

- verständlicher Foliensatz für die Abteilungen
- Videos der Veranstaltungen mit Input und Informationen
- Austausch mit anderen Kommunen
- Austausch innerhalb der Stadtverwaltung

Aktuelle Beispiel zu neuen Themen:

- Leitfaden zur Online-Beteiligung
- Aktuell in Planung: Leitfaden zu LoRaWan





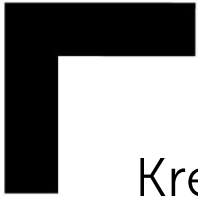


Dabei soll nicht das einzelne Event im Vordergrund stehen, sondern die Identifizierung und langfristige Förderung und Umsetzung der Themen

The slide features several decorative elements: a thick black L-shaped bracket in the top-left corner; a hand-drawn arrow with diagonal hatching pointing down and to the left from the top center; a hand-drawn arrow with a wavy tail pointing up and to the right from the bottom-left; a hand-drawn arrow with a circular loop pointing up and to the right from the bottom center; a hand-drawn arrow with diagonal hatching pointing left from the middle-right; and a thick black L-shaped bracket in the bottom-right corner.

Workshops 2020

-  Mai 2020 offizielle Eröffnung
-  25 Workshops
-  Vorstellung Konzept



Kreativraum - Workshops

Workshops aus der Forschungsagenda
Zukunftsstadt Ulm



Workshop: Service BW – Universalleistungen am in Kooperation mit ZSD/T



Eröffnung: offizieller Eröffnungsworkshop am 04.05.2020 zum Kreativraum mit Beteiligten aus der Stadtverwaltung



Datenmanagement: Workshop Mobilitätsdaten/-dienste



Workshop zum Datenethikkonzept



Workshop: LoRaWAN – was ist das?



Knowlunch: Was sind eigentlich APIs? Was können sie und warum will man sie haben?

Workshop: LoRaWAN in Kommunen – Austausch mit Herrenberg und Zürich



Kreativraum-Workshop | Tools und Methoden





Digitalisierungsworkshop mit der Abteilung Soziales



Ziel der Abteilungs Soziales war es sich proaktiv mit dem Thema Digitalisierung auseinanderzusetzen und mit den allen Fachkoordinationsbereichen zu überlegen welche Digitalisierungsmaßnahmen hilfreich sein könnten.



Planung der Workshops in Abstimmung mit Franziska Vogel und Helge Mayer ab Mitte 2019, Start der Workshops ab Februar 2020



Insgesamt 17 Workshops, davon 4 digital durchgeführt



In den Workshops wurde Wert auf eine nutzerorientierte Herangehensweise gelegt. Ausgehend vom Klienten oder Mitarbeitenden aus wurden Bedürfnisse und Probleme identifiziert. Ausgehend daraus wurden Überlegungen hinsichtlich digitaler Maßnahmen festgehalten.



Wichtig dabei zu beachten ist, dass die vorgeschlagenen „Digitalen Lösungen“ erst mal nur aus einer Perspektive erstellt wurden. Im weiteren Verlauf ist eine Einbeziehung der technischen Sicht wichtig um die Vorschläge zu evaluieren und wenn nötig anzupassen.



Digitalisierungsworkshop mit der Abteilung Soziales - Einblicke



Feedback zum Workshop war meist sehr positiv:

- Einbeziehung der MA
- abwechslungsreich & kurzweilig



Bedenken inwieweit Ideen tatsächlich auch umgesetzt werden und berücksichtigt werden können.



Erfahrungen aus den letzten Monaten



Nutzen für Teilnehmer:innen

- Information, Mitgestalten, Transparenz, Kennenlernen neuer Methoden
- Langfristig: Kompetenzaufbau, zukunftsfähig Aufstellen, Themen in die Abteilungen mitnehmen



Nutzen für Thementreiber:innen

- Transparenz, Feedback, schnelle Umsetzung, Methoden austesten
- Langfristig: Sicherheiten durch Perspektive, strategische Unterstützung und langfristige Verankerung in der Stadtverwaltung



Ziel

- gegenseitiges Verständnis und Kennenlernen unterschiedlicher Positionen und Sichtweise, Wissenstransfer, Nutzerorientierung

Unterschiedliche Erwartungshaltungen sind bei gruppendynamischen Prozessen Normalzustand – umso wichtiger ist es, diese zu verbalisieren, offen zu legen und mit ihnen umzugehen.



**Kreativraum möchte die
Weiterentwicklung innerhalb
der Stadtverwaltung
unterstützen**



Weiterentwicklung des Kreativraums

Gemeinsames Verständnis

- Nutzerorientiert
- Gemeinsame Sprache
- Annahmen hinterfragen

Agile Methoden

- Passende Methoden anwenden
- Iterativ arbeiten
- Prototyping (MVP)

Lernen und Wissenstransfer

- Transparenz
- Sinn und Zweck vermitteln
- Feedback

Design mit Daten

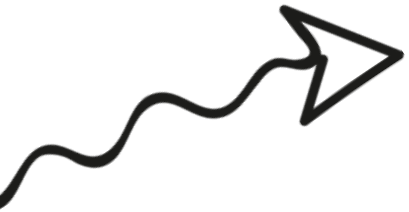
- Standards nutzen
- Datenbasiertes Arbeiten
- Open by Default

Do the hard work to make it simple to use 😊





Wissenschaftliche Begleitung durch die
Zeppelin Universität im Rahmen
der Zukunftsstadt Ulm 2030







23. Juni 2021

Kreativraum 2



The slide features several decorative elements: a solid black L-shaped bracket in the top-left corner; a hand-drawn arrow with diagonal stripes pointing down and to the left from the top center; a hand-drawn arrow with a wavy tail pointing up and to the right from the bottom-left; a hand-drawn arrow with a circular loop pointing up and to the right from the bottom center; and a solid black L-shaped bracket in the bottom-right corner. The main title is centered in a bold, pink font.

Jahresplanung 2021

-  Nachhaltigkeit
-  Digitalisierung
-  Open Government
-  Smart Government



Forschungsagenda 2021 in Zusammenarbeit der ZU

Die Zusammenarbeit mit der Zeppelin Universität erfolgt auch im Jahr 2021 über gemeinsame Veranstaltungen im Kreativraum der Zukunftsstadt Ulm. Während der Pandemie geschieht dies virtuell, sobald die Möglichkeit besteht, wird die Zusammenarbeit wieder real vor Ort fortgeführt. Im Rahmen der von der Stadt Ulm und der ZU gemeinsam vereinbarten Forschungsagenda sind für das Jahr 2021 die folgenden Themen und Termine für die ZU-Workshops geplant

10.02.2021	Digitalisierung und Nachhaltigkeit
17.03.2021	Offene Daten
05.05.2021	Open Government
30.06.2021	KI in der Stadtverwaltung
20.10.2021	<i>IoT-Datenplattform</i>
17.11.2021	<i>Smarte Stadt (Smart City)</i>
N.N.	Bürgerworkshop nach der Corona-Pandemie





Forschungsagenda 2021 - verwaltungsintern

Neben den Workshops, die in Zusammenarbeit mit der Zeppelin Universität stattfinden, werden auch 2021 wieder weitere kleinere (Umfang ca. 1-2 Std.) **verwaltungsinterne Workshops** stattfinden. Dazu zählen Formate wie der **Knowlunch** oder auch **ergänzende Workshops** zu Themen des nachfolgend beschriebenen Curriculums. Wie auch im Konzept des Kreativraums festgelegt, gibt es weiterhin die Möglichkeit Formate in Form „**Von der Verwaltung, für die Verwaltung**“ oder auf Anfrage themenspezifische Workshops mit **Fragestellungen aus einer Abteilung** heraus.

Diese Angebote sollen sich an die gesamte Verwaltung richten (wenn nicht eingrenzbar auf eine spezielle Zielgruppe/Abteilung). Im Fokus steht dabei der **gemeinsame Austausch** und der **Wissenstransfer**.

Curriculum Kreativraum

- Open Government
- Smart Government
- Methoden zur bereichsübergreifenden Zusammenarbeit
- Nachhaltigkeit
- Security





Herausforderungen und stetige Weiterentwicklung



Die Idee und Konzept erst mal übergreifend in die Verwaltung zu kommunizieren



nicht nur neue Themen anstoßen und als "Dienstleister" gesehen zu werden, sondern vermitteln, dass eigenes Engagement nötig ist



Ressourcen für Teilnehmende



Verständnis und Akzeptanz für neue Arbeitsweisen





kreativraum

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.zukunftsstadt-ulm.de | zukunftsstadt@ulm.de | @Ulm2030

Sabrina Richter

Stadt Ulm

ulm

zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

ulm.
zukunft.
stadt.

Zukunftsstadt

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung